

Die myofunktionelle ausgleichende Zahnheilkunde (MAZ)

Wie arbeite ich mit dem Therapiegerät Balancer

Wie wähle ich den richtigen Balancer



1. Zuerst die Funktion
2. Danach der Komfort
3. Schließlich die Erweiterung und Ausrichtung

Folgend:

1. Nasale oder NIKI
2. Form des Bogens
3. Weiches Material

Danach härteres Material und enger sitzend

Wie erzielen wir die besten Resultate



1. Sich ans Protokoll halten
2. Bequemer Balancer
3. Das Ziel im Blick haben, welches erreicht werden soll
4. In Kombination mit AHNF oder anderer Körpertherapie

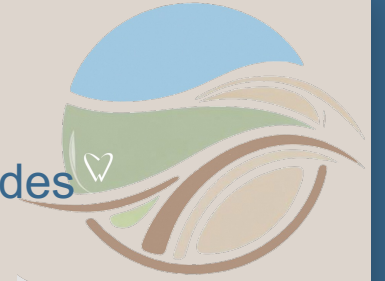
Auswahl

1. Dentale Klasse
2. Form des Zahnbogens
3. Größe (Messen 14-24 oder 54-64- 3mm)
4. Materialhärte
5. 2 Modelle aussuchen und diese posturologisch testen
6. Nach der ersten Wahl suche ich schon mindestens die nächsten 4 Balancer in der Reihenfolge für die Weiterbehandlung aus
7. Beurteilung, ob ein Spezialbalancer notwendig sein könnte



Daraus folgt

Wähle die Balancer, die alle die gleiche Form des Zahnbogens verändern



Beginne mit dem Niki und/ oder Nasale

-> Entscheidungskriterium:

Nasale -> Mundatmer

NIKI -> Lippenschluss

-> Atmung

-> Schlucken

Offener Biss -> **NIKI**

Der NIKI ist die Vorbereitung auf den Balancer

REGEL



1. Wenn ich ein Modell wechsele, dann sollte ich den Härtegrad beibehalten
2. Bleibe ich beim gleichen Modell, dann wechsle ich den Härtegrad

Bsp. 1.3 **weiß**, 1.3 orange , 1.4 orange, 1.4 grün

3. Der E-fit ist frühestens nach 3 Monaten einzusetzen, die Übungszeit ist mit 10 Minuten anzusetzen

4. Der Patient soll aktive Übungen tagsüber machen



Was bewirkt der Balancer



Führt zur Nasenatmung

Zungenruhelage wird verbessert

-> Ich verbessere die Atmung und die Zungenruhelage,
aber auch das Schlucken

Mittellinienverschiebung



Wenn eine Mittellinienverschiebung sichtbar ist, dann immer in Richtung der Lieblingskauseite

- Patient soll das Kauen auf der Gegenseite fördern

Leitlinien der Fa. Eptamed



Beginne immer mit einem NIKI oder Faceformer

Klasse I- Wähle alle 4 Balancer aus der Tabelle der dentalen Klasse I

1.2 weiß, 1.2 orange, 1.3. grün, 1.4 orange

Klasse II- wähle 2 Balancer aus der Tabelle der Klasse II und 2 Balancer aus der Klasse I

2.2 weiß, 2.2 orange, SL3 orange, SL3 grün

Klasse III- wähle 4 Balancer aus der Tabelle der Klasse III

3.3 orange, 3.3 grün, 3.4 weiß, 3.4 grün

Bei jedem Wechsel ca. alle 6 Monate erhöhe die Größe

Am Ende der Behandlung für eventuelle kleinere ästhetische Korrekturen verwende die Spezialbalancer „Aligner“

Übungen, die durchgeführt werden sollten



1. Die ersten 6 Monate sollte 5 Minuten eine Übung mit einem Wechsel von Atmen, Kauen und Schlucken erfolgen. Zusätzlich 1 Stunde Tragezeit mit Kauen tagsüber und in der Nacht.
2. Danach sollte tagsüber 1-2 Stunden gekaut werden. Dazu liegt die Zunge oben hinter den Frontzähnen
3. Mit dem Balancer zwischen den Zähnen soll der Patient 50 mal nach rechts und links schieben, ohne die Führung durch den Balancer zu verlassen
4. Weiter 50 Bewegungen sollen nach vorne und in die Ausgangsposition durchgeführt werden

Tragezeit



Immer in der Nacht



Am Tag bis zu 2 Stunden, welche nicht zusammenhängend sein müssen



Wenn er tagsüber im Mund ist, ist es ratsam immer darauf kauen

Terminierung



1. Termin

- Anamnese
- Myofunktioneller Befund
- Messen des Abstands 14-24 oder 54-64 (vom Wert 3mm abziehen) zur Bestimmung des Balancers
- OPG
- Diagnose
- Beratung

-> Erstellung eines Kostenangebotes

Terminierung

1. Termin- wenn Patient die Behandlung wünscht

- Abformung/ Scan, Fotostatus
- Niki 1 oder 2 gleich mitgeben für 2 Stunden am Tag und die ganze Nacht für 30 Tage
- Nasenbalancer bei erschwerter Atmung- beobachte, was die Nasenflügel machen, hörst Du den Atemzug?
- Gib Hausaufgaben mit
 - Kinder- Ankerpunkte fertigen lassen

Erwachsene Patienten sollen ihre Beschwerden aufschreiben und in der Praxis hinterlegen

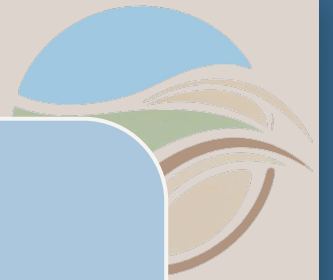
- Nachvollziehbarkeit der Veränderungen, der Patient vergisst schnell, mit welchen Beschwerden er kam



Terminierung

In der Zwischenzeit
kannst Du eine
Vorauswahl in der Praxis
treffen

Aussuchen des Balancers
über das gewonnene
Modell nach Abstand und
nach dentaler Klasse

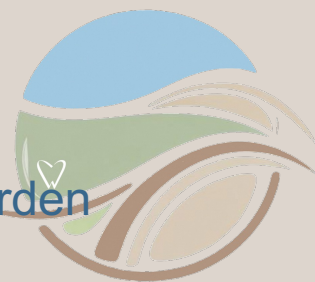


Terminierung



- **2. Termin**
 - Vorauswahl der Balancer (maximal 2) bereit legen
z.B. 1.3 und 2.3
 - Testung über posturologische Tests
 - Individualisierung des Balancers (5 Löcher im oberen Schild, dorsale Kürzung)
 - Der Balancer soll bequem sein
- Zuerst kommen in der Regel muskuläre Veränderungen und später dentale
- Aufklärung des Patienten z.B. bei CMD- was könnte sich ereignen – Kiefergelenkknacken

Modellauswahl



Wenn immer ein anderes Modell genommen werden kann, dann darf die Härte gleich bleiben

Serien 1.2y- C3Py- SL3y- U4y kann alles in orange sein

Muss ich beim gleichen Modell bleiben, dann muss die Härte sich langsam steigern

1.3 weiß- 1.3 orange- 1.4 orange – 1.4 grün

Young- Serie reicht bis zum 6er

Teen- Serie bis zum 7er

Terminierung



3. Termin nach 3 Monaten

- Aktivieren des Balancers- Aufspreizen oder Keil einarbeiten zur Stimulierung der Erweiterung des Kiefers
- Neue Übungen mitgeben
 - 100x Kauen rechts und links
 - 50x nach rechts schieben
 - 50x nach links schieben
 - 50x Vorwärts -und Rückwärtsbewegungen

Wie klebe ich Platzhalter ein?

1. Oberfläche muss sauber und plaquefrei sein-
Reinigung mit Alkohol

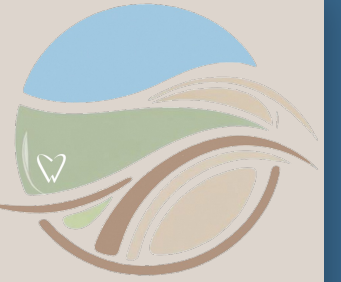
2. Anrauen, nicht notwendig bei neuen Balancern

3. Primer (Fa. Eptamed) auf den Balancer und das
einzukleben Teil aufbringen (Seite merken)

4. Sekundenkleber (Fa. Eptamed) mit einem Microbrush
auf beide Flächen- Balancer und Teilchen- auftragen

5. Beide Teile zusammensetzen und Druck ausüben

6. Kontrolle, dass es hält



Individualisierung eines Balancers



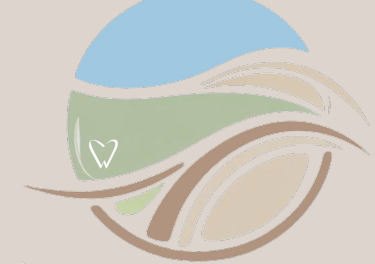
Platzhalter einkleben

- Markierung mit Kugelschreiber von bukal
- Mit Futar Balancer in den Mund einsetzen, rausnehmen und danach markieren von wo bis wo und in welcher Höhe der Platzhalter eingeklebt werden kann

Individualisierung bei steiler Front



- Flachen Platzhalter palatinal an der Front einkleben



Individualisierung bei Kreuzbiss

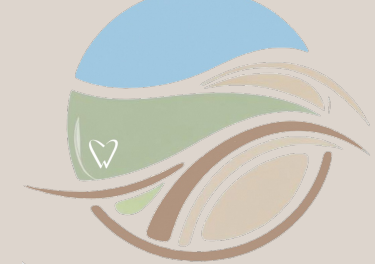
- Auf der Seite des Kreuzbisses palatinale Wand einkleben





Individualisierung Platz schaffen für die 3er-

- Markierung anbringen
- Pyramide einkleben



Individualisierung für Milchmolaren

- Markierung anbringen
- Würfel einkleben



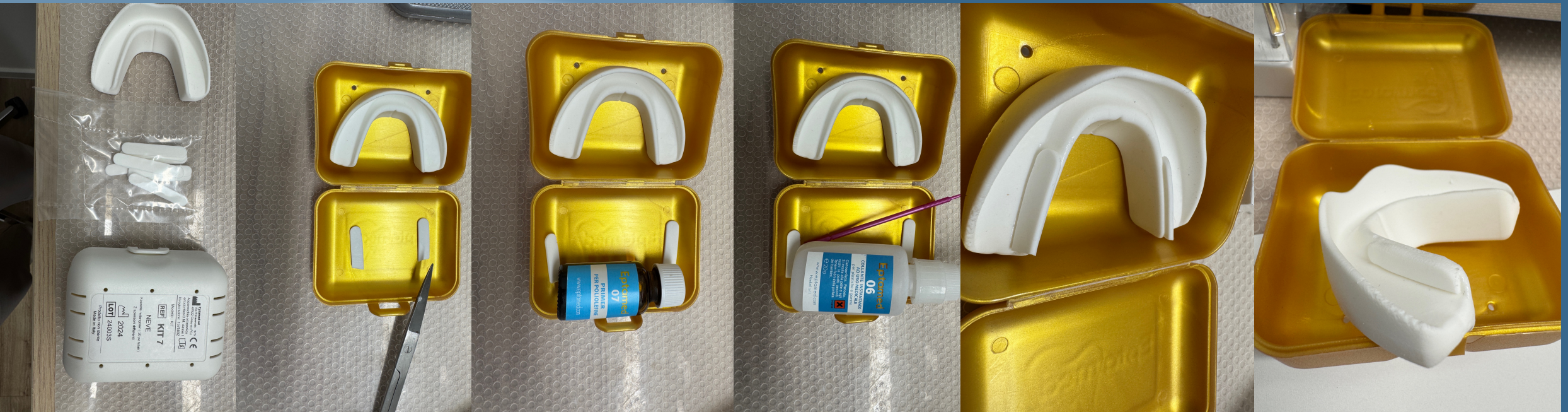


Individualisierung eines Zahnes nach bukal

Keil an die Innenwand kleben



Sequenz der Umarbeitung



Induktionsofen mit Messer



Ausarbeitung mit Fräs-Set von Eptamed



Anweisungen für den Patienten



Mit dem Balancer im Mund wird nicht gesprochen

Halten sie diesen von Haustieren fern

Nach dem Herausnehmen aus dem Mund – reinigen

Trocken in der mitgelieferten Box aufbewahren

Schmerzempfinden am Morgen nach dem Heraussnehmen ist als normal anzusehen

Die Schmerzen sollten nach 15-20 Minuten verschwunden sein

Die ersten Tage der Anwendung



Der Balancer sollte in der ersten Nacht im Mund verbleiben

Falls dies nicht der Fall sein sollte, jeder Mensch ist anders, es kann auch Wochen dauern, bis er bis zum Morgen im Mund verbleibt

Der Hauptgrund dafür ist, dass dieser Mensch ein Mundatmer ist und er/ sie sich mit einem Fremdkörper konfrontiert sieht und daher während des Schlafes diesen Balancer als Hindernis ansieht und entfernt

Ist der Balancer getragen?

- Plaque Ablagerungen
- Abnutzung, Einbisse



1. Beispiel für den Ablauf- Kind



Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen, Diagnose, Übergabe NIKI

Nach 1 Monat Übergabe 1.2y orange, Foto

Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers-zentralen Keil einsetzen

Nach 3 Monaten Kontrolle, C3py grün, Foto intraoral

Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers-zentralen Keil einsetzen

Nach 3 Monaten Kontrolle SL3y orange einsetzen, Foto intraoral

Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers-zentralen Keil einsetzen

Nach 3 Monaten Kontrolle U4y blau einsetzen, Foto intraoral

Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers-zentralen Keil einsetzen

Endkontrolle nach 2 Jahren – Einsetzen C4p grün, Scan und Fotostatus

Weitere Kontrollen alle 6 Monate

Bei Kontrollen nach 1 Jahr - Kontrolle und 1x im Jahr neuer Balancer Kosten ca. 300€

2. Beispiel für den Ablauf- Erwachsener Klasse III



Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen, Diagnose, Übergabe NIKI 2 und Nasenbalancer, Scans, Modelle

Nach 1-2 Monaten Eingliederung Balancer 3.2, Fotostatus,

Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers- dehnen oder zentralen Keil einsetzen,

Nach 3 Monaten Kontrolle neuer Balancer 3.3 einsetzen, Foto intraoral

Nach 3 Monaten Kontrolle, keine Aktivierung , Patient spürt noch, dass was drückt

Nach 3 Monaten Kontrolle SL3 w/g

Nach 3 Monaten zentralen Keil einsetzen

Nach 3 Monaten Kontrolle Übergabe U4 blau

Ab der nächsten Kontrolle nach 1 Jahr - Kosten ca. 300€



3. Beispiel für den Ablauf- Erwachsener

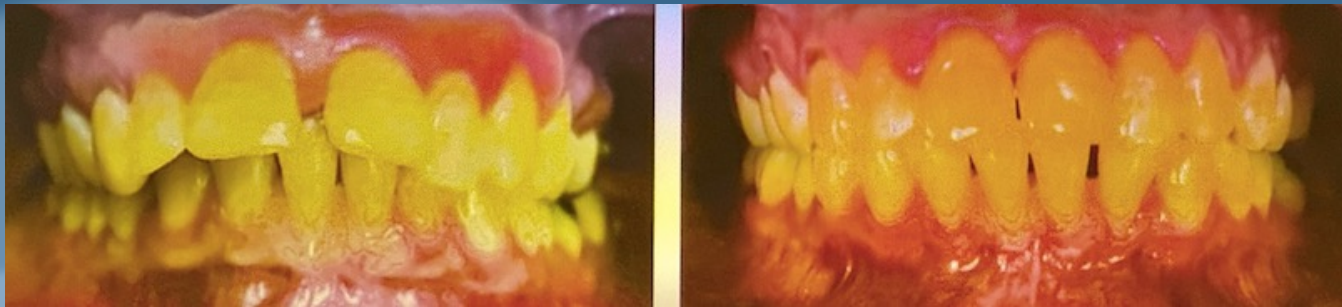


Bild: Dr. Samuele Cova

- Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen, Diagnose, Übergabe NIKI 2
- Nach 1 Monat Übergabe Nasenbalancer medio
- Nach 2 Monaten Kontrolle C3 blau, eventuell Löcher, Fotostatus
- Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers- zentralen Keil einsetzen,
- Nach 3 Monaten Kontrolle C3 orange einsetzen, Foto intraoral
- Nach 3 Monaten Kontrolle, zentralen Keil einsetzen
- Nach 3 Monaten Kontrolle U4 blau
- Nach 3 Monaten zentralen Keil einsetzen
- Nach 3 Monaten Kontrolle Übergabe C4P orange, Foto

Ab der nächsten Kontrolle nach 1 Jahr - Kosten ca. 300€



4. Beispiel für den Ablauf- Kind



Bild: Dr. Samuele Cova

- Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen, Diagnose, Übergabe NIKI 2
- Nach 1 Monat Übergabe Nasenbalancer piccolo oder medio
- Nach 2 Monaten Kontrolle, 3.2 orange ,eventuell Löcher, Fotostatus
- Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers- zentralen Keil einsetzen,
- Nach 3 Monaten Kontrolle 3.2 grün einsetzen, Foto intraoral
- Nach 3 Monaten Kontrolle, zentralen Keil einsetzen
- Nach 3 Monaten Kontrolle und 3.3 weiß
- Nach 3 Monaten zentralen Keil einsetzen
- Nach 3 Monaten Kontrolle Übergabe SL3 grün , Foto
- Ab der nächsten Kontrolle nach 1 Jahr - Kosten ca. 300€



5. Beispiel für den Ablauf- Erwachsener



Bild: Dr. Samuele Cova

- Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen 14-24, Diagnose, Übergabe NIKI 2
- Nach 2 Monaten Kontrolle C3P orange, eventuell Löcher, Fotostatus
- Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers- zentralen Keil einsetzen,
- Nach 3 Monaten Kontrolle SL3 grün einsetzen, Foto intraoral
- Nach 3 Monaten Kontrolle, zentralen Keil einsetzen
- Nach 3 Monaten Kontrolle SL3 x orange
- Nach 3 Monaten zentralen Keil einsetzen, Foto
- Nach 3 Monaten Kontrolle und SL4 weiß oder grün

Ab der nächsten Kontrolle nach 1 Jahr - Kosten ca. 300€



6. Beispiel für den Ablauf- Kind



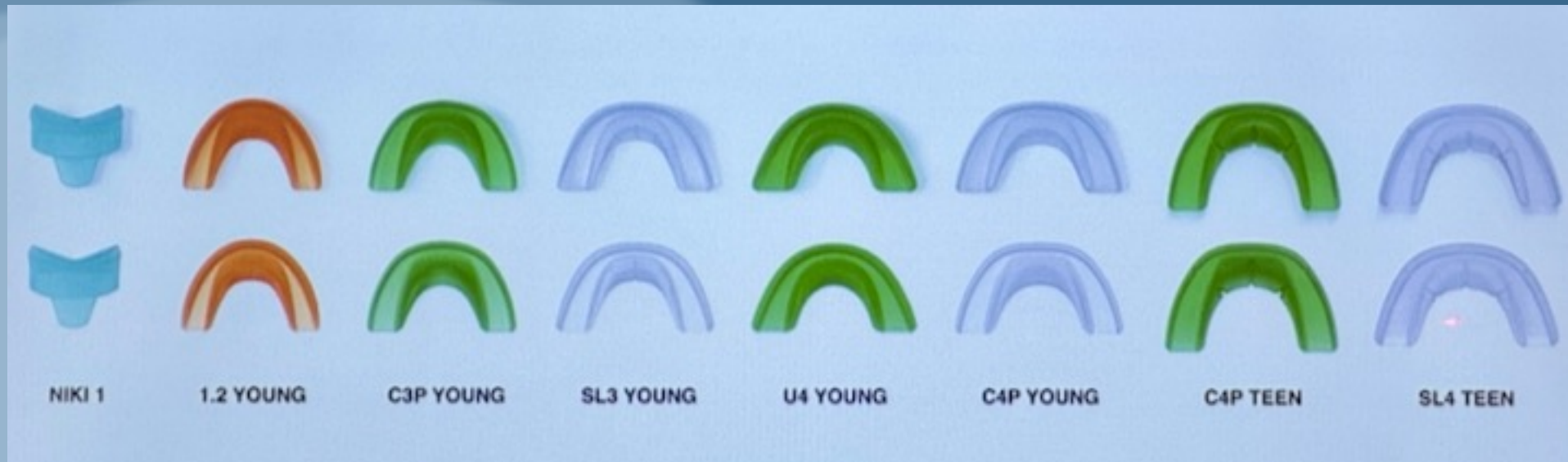
Bild: Dr. Samuele Cova

- Tag 0 – Untersuchung, OPG, Messen 54-64 – 3mm, Diagnose, Übergabe NIKI 2
 - Nach 2 Monaten Kontrolle, C3py orange ,eventuell Löcher, Fotostatus
 - Nach 3 Monaten Kontrolle, Aktivierung des Balancers- zentralen Keil einsetzen,
 - Nach 3 Monaten Kontrolle SL3y grün einsetzen, Foto intraoral
 - Nach 3 Monaten Kontrolle, zentralen Keil einsetzen
 - Nach 3 Monaten Kontrolle und U4y transparent einsetzen
 - Nach 3 Monaten zentralen Keil einsetzen
 - Nach 3 Monaten Kontrolle Übergabe C4Py grün, Foto
- Ab der nächsten Kontrolle nach 1 Jahr - Kosten ca. 300€

Serie Young



Serie Young und Teen





Balancer und Zungenfunktionskontrolle

Im ersten Termin Vermessung der Zungenbeweglichkeit nach Zaghi- Diagnose

Bei eingeschränkter Zungenmobilität Grad 3-4 Aufklärung über Möglichkeit der funktionellen Frenuloplastik

Verordnung einer HMV – OFZ, SCZ, SPZ

Verordnung Kinderarzt – Q38.1 – Ankyloglossie

Nach Abarbeitung der ersten Verordnung- Kontrolle des Schluckens, des Ansaugens der Zunge für 1 Minute am Gaumen

-> Abschließende Kontrolle, ob OP notwendig ja/nein



Protokoll Niki

Niki 1 bei Kindern

Niki 2 bei Erwachsenen

Trageprotokoll

1 Stunde am Tag – die ersten 30-60 Tage

Maxiamale Behandlungsdauer - 3 Monate

Fotostatus



- 1. Gesicht- vor dem Raster**
 - frontal geschlossener Mund
 - frontal lachend
 - Profil
- 2. Mund**
 - Zähne frontal
 - Seite rechts
 - Seite links
 - OK mit Spiegel
 - Uk mit Spiegel
- 3. Haltung**
 - stehend von Vorne
 - stehend von der Seite

Balancer für Erwachsene



Zeige Deinem Patienten ein Foto seiner Haltung

Lasse ihn einen Zettel schreiben, wie er sich fühlt beim
Arbeiten, Lernen, Sitzen am PC

in welcher Körperregion sind eventuell Beschwerden

Beschwerden in der Atmung – Husten, Mundatmung bei
Belastung